



Elvira Rodriguez Puerto verkleidet Frauen – hier Yvonne Salvamoser – mit Papierkleidern als Bräute und fotografiert sie. Daraus soll ein Buch entstehen. Die Kunstaktion läuft am Wochenende noch im Textilmuseum. Foto: Silvio Wyszengrad

# Hochzeitskleid aus Pergament

Kunstaktion im Textilmuseum 1010 Frauen werden mit Elvira Puerto in 15 Minuten zur Braut

VON JULIA NIMFÜHR

Es raschelt und knistert, Yvonne Salvamoser steht mitten auf einem Haufen aus zerknitterten, verknoteten, gedrehten weißen Pergamentstücken. Außer Unterwäsche trägt sie nichts als Pergamentpapier. Zwei Frauen heben zielsicher einige Papierstücke vom Boden auf, zupfen, reißen, stecken und knoten an ihrem

**„Ich möchte die individuelle Schönheit, die Persönlichkeit dieser Frauen hervorheben.“**

Elvira Puerto

Modell herum, diskutieren leise, lachen. In wenigen Minuten ist sie fertig, die Braut. Wie eine Königin steht sie da, wie eine zum Leben erweckte Statue blickt sie in die Ferne. Die Verwandlung ist perfekt.

Elvira Rodriguez Puerto lächelt zufrieden. Mit ihrer Tochter zusammen hat sie wieder aus einer Frau ein Kunstwerk gezaubert und hält die schönsten Posen mit der Kamera fest. „Ich möchte die individuelle Schönheit, die Persönlichkeit dieser

Frauen hervorheben“, sagt die Künstlerin. Und das 1010 Mal, denn einfach 1000 ist ihr zu banal. Auf ihrer Tour durch Europa ist sie mit ihrer Aktion „Singles on Tour – Bachelor Party“ jetzt am Wochenende im Textilmuseum.

„Die Idee kam mir, als ich in einem Geschäft eine verpackte Schaufensterpuppe sah“, sagt sie. „Ich fand sie wunderschön.“ Mit ihrer Familie hat sie dann die Papierkleidung ausprobiert – der Traum der jetzigen Aktion entstand. Angefangen hat die Kubanerin damit in ihrem Münchner Atelier, seit April geht es in Hotels und Museen in Städte wie Madrid, Paris, Darmstadt und jetzt Augsburg. 800 Frauen hat sie schon fotografiert, vorwiegend über Mundpropaganda

wird Werbung gemacht. „Ich möchte, dass die Frauen anderen von ihren Eindrücken erzählen und sie einladen. Das ist viel persönlicher.“

Die Fotos werden samt Anekdoten in einem Buch veröffentlicht, 10 Euro zahlen die Teilnehmerinnen dafür als kleinen Beitrag. „Das Buch soll zum Internationalen Frauentag und zum Geburtstag meines Vaters erscheinen – am 8. März“, erzählt Puerto. „Mein Vater war ein Designer in Kuba.“ Mit der Veröffentlichung möchte die Künstlerin aber auch die Frauen wieder unterstützen. Die Hälfte des Verkaufserlöses soll an eines oder mehrere Projekte der Teilnehmerinnen gehen.

Doch das steht für die Frauen nicht im Vordergrund. „Ich habe noch nie an einem Fotoshooting teilgenommen. „Es hat mir viel Spaß gemacht“, sagt Yvonne Salvamoser, wieder in Jeans und Pulli. In dem Papierkleid hat sie sich sogar sehr wohl gefühlt. „An manchen Stellen hat es etwas gekratzt, aber der Unterrock war wie Seide. Die Form sah erst etwas seltsam aus, als ich es getragen habe – aber auf dem Foto sieht es richtig gut aus! Eine schöne Aktion.“

## Termine am Wochenende

- Elvira Puerto ist am Samstag und Sonntag, 4. und 5. Dezember, von 12 bis 18 Uhr im tim, Provinstraße
- Informationen gibt es auch im Internet unter [www.elvirarodriguezpuerto.de](http://www.elvirarodriguezpuerto.de)